

## Der Chor in den 50-er und 60-er Jahren

Bei der Jahreshauptversammlung am 14. Januar 1950 wurde der Beschluss gefasst, den Vereinsnamen zu ändern. Nun hieß er: "MGV - Club Harmonie 1911 - Liederkranz 1854 Rüsselsheim". Die Chorgemeinschaft wirkte dann am 30. Juli bei der Einweihung der wiederaufgebauten Stadthalle mit, die Ansage übernahm Peter Frankenfeld. Im Jahre 1951 veranstaltete die Chorgemeinschaft einen Liedertag anlässlich des 40-jährigen Bestehens des Club Harmonie 1911 Rüsselsheim. Das Freundschaftssingen aus gleichem Anlass wurde von 1.500 Sängern besucht. Ein hervorragendes Konzert mit dem Helden Tenor Adam Fendt rundete die 40-Jahrfeier ab.

Am 31.03.1951 verstarb unser Mitgründer und Ehrenchorleiter, Peter Heuss, der seit Gründung des Club Harmonie bis 1937 den Dirigentenstab in hervorragender Art und Weise führte und an den Erfolgen des Club Harmonie den größten Anteil hatte.

Das Jahr 1952 brachte die Trennung von Club Harmonie 1911 und Liederkranz 1854 Rüsselsheim. Beide Vereine nahmen ab 7. Sept. ihre Vereinstätigkeit getrennt wieder auf. Eine gute Sängerefreundschaft verbindet die Vereine bis zum heutigen Tage.



*Probe im Jahre 1960*

Im Jahr 1961 feierte der Club Harmonie 1911 sein 50-jähriges Bestehen. Es war ein gelungenes Fest unter der Schirmherrschaft des langjährigen Ehrenvorsitzenden, Philipp Walter, der den Festkommers am 24. Juni eröffnete. Am Freundschaftssingen beteiligten sich über 1.000 Sänger aus 18 Vereinen. Den Abschluss der Feierlichkeiten bildete ein Jubiläumsball unter Mitwirkung der Mainzer Hofsänger. Die Leitung hatte Kapellmeister Hans Hohner (Eltville), der zu dieser Zeit auch Dirigent des Club Harmonie war.



*Totenehrung im Jubiläumsjahr 1961 auf, dem Waldfriedhof*



*Chorbild im Jubiläumsjahr 1961*

*1. Reihe: ?, ?, ? Julius Schäfer, ?, Jean Würsching, Hans Hohner (Dirigent), Heinz Würsching, ? Jakob Heil, ?, ?, Reinhold Schmitt, ?*

*2. Reihe: Karl Werkmeister, ?, Heinz Rebscher, Hans Gievers, ?, Otto Wolf, ?, Carl Hitzel, Ludwig Pflug, August Lang, ?, ?, ?*

*Hinten: ?, Georg Wilhelm, Hans Keller, Peter Koch, Richard Beisel, ?, ?, ?, Werner Würsching, ?, ?, Horst Weber, Herbert Mandavid, (?)Anton Mandavid, Willi Cramer, ?, ?, Paul Salzmann, Philipp Adam Weber, Peter Cramer.*



*Jubiläumskonzert mit Wilfried Müller-Lonsdorf, Tenor und Karl Fäth, Bariton. Am Flügel Kapellmeister Hans Hohner.*

1962 bot das große Konzert, das anlässlich der deutsch-amerikanischen Freundschaftswoche unter Mitwirkung des Offiziers-Frauenclub Wiesbaden, vom Club Harmonie veranstaltet wurde, eine breite musikalische Palette, von Mendelssohn bis hin zu Negerspirituals. Unter Leitung des Dirigenten Hans Hohner erhielt der Club bei einem Wertungssingen beim GV - Sängerbund 1847 Flörsheim den 2. Klassepreis, Ehrenpreis und Dirigentenpreis. Es folgten Auftritte bei den Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen der Firma Adam Opel AG, der Turngemeinde 1862 sowie des Schützenvereins 1862 Rüsselsheim.

Im Jahre 1963 gab es einen Dirigentenwechsel. Herr Ernst A. Voigt aus Neu-Isenburg löste den seitherigen Dirigenten, Herrn Hans Hohner, ab, der sich ganz den Mainzer Hofsängern widmete. Es folgten in dem Jahr Freundschaftssingen beim GV Liederzweig 1888 Walldorf und ein Parkkonzert mit dem 1. Akkordeonclub Rüsselsheim. Zum Herbstball im festlichen Adlersaal konnte der 1. Vorsitzende, Ludwig Pflug, die vier singenden Geschwister Jakob (bekannt als "Jakob Sisters") aus Nauheim ansagen, die neben der Tanzkapelle "Morinos" sehr viel Beifall fanden.

1964 nahm der Club Harmonie am Freundschaftssingen im kurfürstlichen Schloss zu Mainz anlässlich des hundertjährigen Jubiläums des "GV Cäcilia 1864 Mainz" teil. Ein Prädikat-Wertungssingen in Kelsterbach, veranstaltet durch den "Volkschor 1864 Kelsterbach", erbrachte die Note "Gut". Bei unserem Bruderverein Liederkranz 1854 Rüsselsheim belegten wir den 2. Platz bei einem Wertungssingen.

1965 beging Ehrenpräsident Philipp Walter seinen 75. Geburtstag bei einer Feier mit "seinen Sängern". Beim Kreissingen des Kreises Main Spitze in Gustavsburg trat der Verein mit Vizedirigent Ludwig Pflug auf.

1966 gratulierte die Harmonie beim Freundschaftssingen dem Sängerbund 1876 in Neu-Isenburg zum Jubiläum. Bei einem Wertungssingen in Oberreifenberg erreichte der Club mit dem Stück "Media vita" die Note sehr gut.

Das Jahr 1967 brachte einige Veranstaltungen und Änderungen mit sich: Gemeinschaftskonzert in Kelsterbach mit den Voigt'schen Chören, Beteiligung am Wertungssingen beim GV Germania Raunheim, Pokalwertungssingen in Nieder-Eschbach bei Frankfurt mit einem 2. Preis und dem Meisterpreis mit 2 Pokalen. Edwin Oswald übernahm an Stelle von Herrn Ernst A. Voigt das Amt des Dirigenten. Beim Kreissingen in Gustavsburg errang der Club ein hervorragendes Prädikat und zählte zu den drei besten Vereinen des Sängerkreises Mainspitze.

1968 übernahm Heinrich Rebscher an Stelle von Ludwig Pflug den Posten des 1. Vorsitzenden. Auf Einladung des GV Eintracht Katzenbach beteiligte sich der Chor am traditionellen "Heckenfest". Mit den Prädikaten "sehr gut" und "gut", beim Prädikatwertungssingen des GV-Eintracht Nauheim, waren der Chor und sein Dirigent Edwin Oswald sehr zufrieden. Auch das Bundesleistungssingen in Bad Soden war ein großer Erfolg.



*Heinz Rebscher auf einer Harmonieveranstaltung*

Die Punktwertungssingen 1969 in Kostheim und Bischofsheim brachten den Sängern, mit dem Chor "Preis Dir oh Herr" und dem Volkslied "Morgen muss ich wandern", die Noten "sehr gut" und "hervorragend" ein.



*Ehrungen im Rahmen eines festlichen Programms im Saal der Gastwirtschaft "Schaab-Louis".*

*Im Bild stehend: Georg Wilhelm, Willi Schreiber, Ludwig Pflug, Philipp Weber, Ludwig Beisel, Karl Dessauer, Anton Mandavid und August Lang; sitzend: Karl Stilger, Philipp Walter, Adam Schleidt, Georg Hofferberth*

Aus beruflichen Gründen legte unser bewährter Dirigent Edwin Oswald sein Amt nieder. Als eifriger Sänger blieb er uns aber bis heute erhalten. Im September folgte der erste Auftritt mit dem neuen Dirigenten, Herrn Helmut Happel, beim Gesangverein Liederkranz 1854 Rüsselsheim. Ein großes Erlebnis war das 2. Rüsselsheimer Volkskonzert, das von den Gesangsvereinen Frohsinn Königstädten, Liederkranz Hassloch, Germania Rüsselsheim und unserem Verein, sowie dem Hohner-Akkordeon-Orchester veranstaltet wurde.